

PROF. DR. INGKE GOECKENJAN

Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht

Im Wintersemester 2023/24 veranstalte ich das Seminar

Wegweisende strafrechtliche Gerichtsentscheidungen in Deutschland in ihren historischen und gesellschaftlichen Bezügen

(mit vierter Hausarbeit nach §§ 33 Nr. 1, 34 Abs. 2 SPO 2023)

Das Seminar behandelt strafgerichtliche Entscheidungen in Deutschland, die für die Entwicklung des Strafrechts von grundlegender Bedeutung sind. Dabei geht es nicht nur darum, die Entscheidungen in strafrechtsdogmatischer Hinsicht nachzuvollziehen und zu analysieren. Vielmehr sollen die Judikate auch in ihren historischen und gesellschaftlichen Bezügen reflektiert werden.

Die Besonderheit der Veranstaltung liegt darin, dass eine in der Veranstaltung erfolgreich angefertigte Seminararbeit als **vierte häusliche Arbeit nach §§ 33 Nr. 1, 34 Abs. 2 SPO 2023** anerkannt wird. Zugleich dient diese Seminararbeit als **Vorbereitung für die häusliche Arbeit im Schwerpunktbereich**. In der Auftaktveranstaltung werden daher die Anforderungen an (straf-)rechtswissenschaftliche Arbeiten ausführlich thematisiert. Die kleine Zahl an Teilnehmenden ermöglicht es, in einem geschützten Raum auch über die besonderen Herausforderungen (straf-)rechtswissenschaftlichen Schreibens zu sprechen und gemeinsam Hilfestellungen zu entwickeln.

Die Veranstaltung ist als Blockveranstaltung konzipiert, die am **Freitag, den 24.11.2023** mit einer eintägigen Auftaktveranstaltung beginnt. Anschließend haben die Teilnehmenden sechs Wochen Zeit, um ihre Seminararbeit (Umfang max. 15 Seiten) zu verfassen. Nach dem Ende der Bearbeitungszeit findet am **Freitag, den 19.1.2024** ein weiteres eintägiges Seminar statt, in dem die Teilnehmenden in lockerem Rahmen die Ergebnisse der Seminararbeiten in Kurzvorträgen vorstellen und miteinander diskutieren.

Für das Seminar stehen nur begrenzt Plätze zur Verfügung. Bei Interesse schicken Sie Ihre Anmeldung bitte per E-Mail an ls-strafrecht@rub.de (mit Namen, Matrikelnummer, Fachsemester). Bitte fügen Sie Ihrer E-Mail einen Vorschlag für eine (beliebige) strafrechtliche Gerichtsentscheidung bei, deren Analyse innerhalb des Seminars aus Ihrer persönlichen Sicht erkenntnisreich sein könnte. Der Vorschlag ist kurz zu begründen (Umfang etwa ½ Seite). Bei entsprechender Eignung können die vorgeschlagenen Judikate tatsächlich bei der Themenvergabe berücksichtigt werden (wenn gewünscht).

Die Seminarplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Prof. Dr. Ingke Goeckenjan